

**Titel: Titel : Durchführung des Flächenvorsorgekonzeptes Seehafen Stralsund**  
**Einreicher : Matthias Laack, Bürgerschaftsmitglied fraktionslos**

Federführung: Einzelbürgerschaftsmitglied Laack	Datum: 24.10.2016
Bearbeiter: Laack, Matthias	

Einreicher: Herr Laack
------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

Wie hat das Flächenvorsorgekonzept Seehafen Stralsund ( 223 Seiten ) vom Mai 2012 in den Planungen und rechtskräftigen Plänen für den Seehafen Stralsund und Umfeld, insbesondere der Teil Nordhafen, Berücksichtigung gefunden?

Was hat dieses Konzept insgesamt gekostet und von wem wurde es finanziert?

Welche Zielsetzungen des genannten Konzeptes werden aktuell arbeitsmäßig verfolgt?

Begründung:

Einige Fraktionen, wie zum Beispiel die CDU/FDP Fraktion und die der BfS haben die Frage nach dem Seehafenteil Nordhafen und seiner weiteren Entwicklung gestellt. Dabei bleibt unklar, was mit der Anfertigung eines Konzeptes für den Nordhafen konkret gemeint ist.

Stralsund, den 24.10.2016 Matthias Laack